

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 16 (1929)
Heft: 4

Artikel: Haus Bickel, Zollikon : Steger & Egender, Architekten
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-15931>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

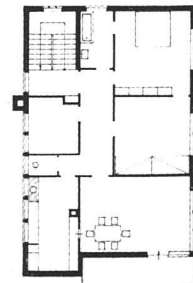
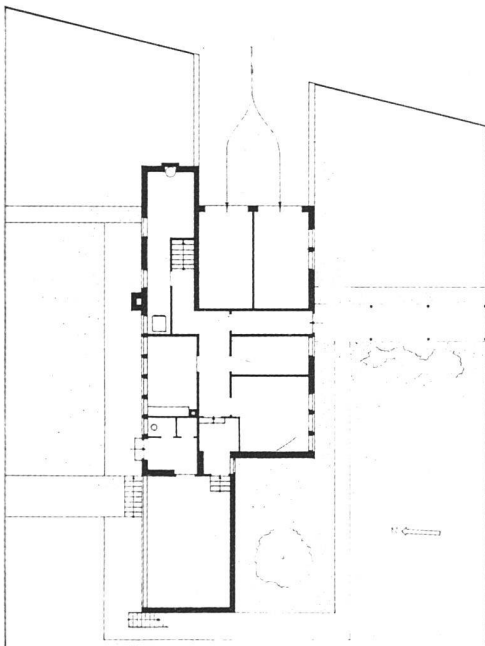
Download PDF: 18.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



HAUS BICKEL, ZOLLIKON

STEGER & EGENDER, ARCHITEKTEN B.S.A.



Das Haus Bickel — in Ausführung begriffen — kommt an eine Südhalde zu stehen, talwärts der Zugangsstrasse. Der Bauherr ist Graphiker und benötigte also ein Atelier für zeichnerische und photographische Arbeiten, mit der Möglichkeit zu Freiaufnahmen. Der Atelierbau ist an der Südseite des Hauses angeordnet und hat besonderen Zugang. Der Hauptbau enthält zwei Wohnungen von je drei Zimmern und einem Dienstenzimmer auf gleichem Boden. Im Untergeschoss sind zwei Garagen eingebaut, direkt von der Strasse aus zugänglich. Das Flachdach ist begehbar.

Die innere Einrichtung ist einfach aber solid vorgesehen. Das Haus erhält Zentralheizung. Die Baukosten sind voranschlagt auf 70,000 Franken. Dazu kommen für die Umgebungsarbeiten 3000 Franken, somit Totalkosten ohne Landkosten 73,000 Franken.

